



# Fussballclub Entfelden

Spielbericht der 2. Mannschaft  
vom 2. Juni 2015

---

## FC Kulm : FC Entfelden 6:2 (1:1)

Sportplatz : Färberacher, Unterkulm  
Schiedsrichter : Turgay Yilmaz, Rapperswil

### Tore

10. Min. 1:0  
35. Min. 1:1 Paulin Tunaj  
54. Min. 2:1  
56. Min. 3:1  
72. Min. 4:1  
76. Min. 5:1  
80. Min. 6:1  
87. Min. 6:2 Marc Harris

### Startaufstellung FC Entfelden

Michael Kägi, Hüseyin Karabacak, Mike Laub, Sabajet Osmani, Jonas Lang,  
Dany Rippstein, Simon Marty, Marko Djogas, Agim Krasniqi, Marc Harris,  
Paulin Tunaj

### Ersatzspieler FC Entfelden

Mirko Coric, Roman Padrutt, Mijo Lovric, Raphael Riedo, Levin Rohrer

### Bemerkungen FC Entfelden

Raphael Meier, Marc Schumacher, Boris Indraccolo, Kevin Fuchs, Luca Aletto,  
Mauro Giovanoli, Ivan Lago, Yanick Grossenbacher, Eren Iskanli, Yannik Thommen  
(alle abwesend)

## Entfelder blieben gegen Kulm chancenlos

Bei besten äusserlichen Bedingungen piff der Schiedsrichter die Partie pünktlich um 20.15 Uhr an.

Das Heimteam versuchte von Beginn weg das Spielgeschehen zu übernehmen, was ihnen auch gelang. Sie übten Druck aufs gegnerische Tor aus und lancierten in der 10. Minute einen Angriff über die rechte Seite. Der Aussenläufer kam freistehend zum Abschluss und versenkte die Kugel unhaltbar für den Gästeeper ins linke untere Eck zum 1:0. Auf den Rückstand konnten die Entfelder nicht reagieren, da die

Zuspiele oftmals beim Gegner landeten. In der 19. Minute hatten die Entfelder Glück als das Heimteam einen schnellen Gegenangriff lancierten und nur den Torpfosten trafen. Die Entfelder versuchten mit Konter zum Abschluss zu kommen, aber die Kulmer Abwehrreihe stand gut und liess nichts anbrennen. In der 27. Minute hatte das Heimteam wiederum Pech. Eine Flanke von rechts kam hoch in den Strafraum wo ein Stürmer zum Kopfball kam und sah wie der Ball von der Querlatte abprallte. Nun fanden die Entfelder etwas besser ins Spiel und konnten gegen den Spielverlauf das Resultat durch den Treffer von Paulin Tunaj in der 35. Minute zum 1:1 ausgleichen, was auch das Pausenresultat bedeutete.

In der zweiten Spielhälfte übernahm das Heimteam sofort das Spieldiktat und machte mächtig Druck aufs Entfelder Gehäuse. In den ersten paar Minuten vergaben sie aber drei hundertprozentige Torchancen kläglich. In der 54. Minute waren die Kulmer mit einem herrlichen Weitschuss ins rechte untere Eck erfolgreich und gingen verdient mit 2:1 in Führung. Für die Entfelder kam es aber noch schlimmer, denn nur zwei Minuten später erhöhten die Kulmer das Resultat auf 3:1. Das Spiel war nach diesem Tor eigentlich entschieden, denn die Entfelder glaubten nicht mehr an die Wende und so wirbelte das Heimteam munter weiter. In der 72. Minute wurden sie für ihre Bemühungen mit dem 4:1 belohnt. Es vergingen nur vier Minuten als die Kulmer das Resultat auf 5:1 schraubten, dieser Treffer hätte aber nicht zählen dürfen, da er aus einer ganz klaren Abseitsposition erzielt wurde. In der 80. Minute setzte der beste Spieler der Kulmer zu einem Sololauf an. Er umdribbelte mindestens fünf Entfelder Spieler bis er alleine vor dem Tor stand und dem guten Gästekeeper keine Chance liess und das 6:1 markierte. Drei Minuten vor Spielschluss zeigten die Entfelder doch noch einen gekonnten Angriff den Marc Harris mit dem 6:2 abschloss. Kurz danach pfiff der Schiedsrichter die Partie ab.